

Protokoll mitgliederoffene Fraktionssitzung der Wählergemeinschaft Beidenfleth

Termin: 12.03.2024

Beginn: 19:30

Ende: 21:22

Sitzungsort: Gasthof Frauen, Beidenfleth

Anwesende Fraktionsmitglieder: Johanna Schade, Axel Erdmann und Holger Bastke, Kurt Friedrichs fehlt entschuldigt

Anwesende WGB-Mitglieder: 11 Mitglieder – Sigrid Holm, Frauke Erdmann, Ute Lange, Maike Schröder, Stefan Egge, Vanessa Egge, Lennart Hinsch, Gerhard Jens, Alke Jens, Manuela Friedrichs, Barbara Busch (Teilnehmerliste liegt der Fraktionsvorsitzenden vor)

Protokoll (Schriftführung: Barbara Busch)

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die Mitglieder von Fraktion und WGB wurden am 23.02.2024 schriftlich eingeladen. In der Einladung war die Tagesordnung enthalten. Die Vorsitzende stellt fest, dass mehr als die Hälfte der Mitglieder der Fraktion anwesend ist.

TOP 1: Besprechung der Tagesordnungspunkte der Gemeinderatssitzung am 21.03.2024

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Jahresabschluss 2022 des Sondervermögens Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr. Es stellt sich die Frage, ob es sich nicht um den Jahresabschluss „**2023**“ handelt.
Fraktion nimmt zur Kenntnis
4. Änderung Betreuungsvertrag. (Sitzung KiTa-Beirat 23.01.2024) eine Änderung des Betreuungsvertrages ist notwendig, weil Kinder nach dem neuen Kindertagesförderungsgesetz bis zum Tag der Einschulung betreut werden müssen und nicht nur bis zu den Sommerferien.
Fraktion stimmt zu
5. Bildung Wahlvorstand für Europawahl am 09.06.2024, Vorschlag WGB:
Axel Erdmann, Johanna Schade, Holger Bastke, Kurt Friedrichs, Lennart Hinsch, Ute Lange, Maike Schröder, Gerhard Jens, Frauke Erdmann
6. Aufstellung von Bauleitplänen nach §13b BauGB (Das Verfahren ermöglichte u.a. den Verzicht auf die Erstellung eines detaillierten Umweltberichts, den Verzicht auf Kompensationsmaßnahmen):
nachdem durch ein Gerichtsurteil des Bundesverwaltungsgerichts der nach § 13 b BauGB erlassene Bebauungsplan für das Neubaugebiet westlich der Wetteren „Hinter Dorf“ für unwirksam erklärt wurde, muss das Planverfahren neu aufgerollt werden, um einen Bauleitplan **mit** den fehlenden Komponenten (Umweltbericht, Kompensationsmaßnahmen, ...) aufstellen zu können. Es reicht nicht nur die genannten Komponenten „nachzureichen“, das gesamte Planverfahren muss mit entsprechenden Kosten neu aufgestellt werden.
Fraktion stimmt zu
7. Neubau KiTa: Festlegen des Standortes
Antrag, dass der TOP in „Neubau/Erweiterung“ umbenannt wird, damit neben Neubau auch Erweiterung des alten Kindergartens geprüft und in der Machbarkeitsstudie berücksichtigt wird.
Es gibt verschiedene Brandschutztechnische Vorbehalte gegen die erweiterte Nutzung des alten Gebäudes.
Die Fraktion stimmt für das Gelände „Alte Schule“

8. Neubau KiTa: Beratung über Planung und Finanzierungsmöglichkeiten
Nach angeregter Diskussion ergibt sich das Stimmungsbild, dass an erster Stelle das Aufstellen einer Machbarkeitsstudie stehen muss! Dabei sollte die Planung für die Kita Vorrang haben und weitere Bedarfe (Vereine, KaMu, Sportlerheim, ...) nach KiTa-Neubau und im dann zu sanierenden alten Kindergarten berücksichtigt werden.
ÖPP: Bedenken gegen das Verfahren (z. B. Pleite des Investors), mangelnde Transparenz beim Verfahren, da privater Partner das Gesamt in der Hand hat. Endgültige Kosten sind immer höher als beim selbst Bauen. Zinsen werden zukünftig steigen.
BüMei soll feststellen, wer noch welchen räumlichen Bedarf hat (Vereine, etc.)
9. Erlass zu Ergänzungssatzung Uhrendorf: Amt ist noch dabei diese zu formulieren. Maximal 2 Bauplätze.
Fraktion stimmt zu
10. Verkauf Aktien SH-Netz AG: Aktienwert derzeit 199,49 € brutto, Garantiedividende 3,68 % netto. Wäre für 5 Jahre festgelegt.
Fraktion stimmt für Behalten
11. Berichte der Ausschüsse
 - Kita-Beirat (23.01.2024): Bericht der KiTa-Leitung
 - Klärwerksausschuss (30.01.2024): nichts berichtenswertes
 - Bauausschuss (29.02.2024): FFW-Bau ist dicht, Innenausbau kann beginnen, neuer Bauleiter, Aufarbeiten des gesamten Ablaufes mit B2K.
12. Bericht des Bürgermeisters
13. Mitteilungen und Verschiedenes

TOP 2: Mitteilung und Verschiedenes

- Johanna berichtet vom Vortrag der Kümmerinnen, der auf Initiative der WG-Wewelsfleth, veranstaltet wurde. Einhellige Meinung der WGB ist, dass wir derzeit keine Kümmer:in brauchen. Wewelsfleth spricht sich für die Schaffung der ehrenamtlichen Stelle eines:r Seniorenbeauftragten aus.

Ende: 21:22